

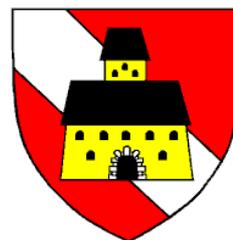
MARKTGEMEINDE MICHELHAUSEN



3451 Michelhausen, Tullnerstraße 16

Tel.: 0 22 75 / 52 41

FAX: 0 22 75 / 52 41 / 20



AUS ERSTER HAND:

Amtliche Mitteilungen

Nr. 68

Michelhausen, im April 2017

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Am 30. März 2017 wurde vom Gemeinderat der Rechnungsabschluss 2016 beschlossen, die genauen Details können Sie auf Seite 6 entnehmen.

Vom Land Niederösterreich wurde die Umstrukturierung der KommReal Michelhausen GmbH genehmigt. Aufgrund der Neuorganisation wird der Immobilienbereich der KommReal auf 10 Jahre finanziert. Die im Masterplan vorgesehenen Tilgungsraten konnten bereits durch die Aktivitäten im laufenden Jahr 2017 über Plansoll erfüllt werden. Das heißt, in spätestens 10 Jahren wird dieser Teil der KommReal schuldenfrei sein. Das Anlagevermögen wird mit einem eigenen Kredit finanziert, welcher durch die laufenden Mieteinnahmen bedient werden kann, sodass spätestens in 20 Jahren auch diese Finanzierung getilgt sein wird.

Aus gegebenem Anlass möchte ich Sie wiederum erinnern, dass Hunde an der Leine zu führen sind. Es ist auch nicht erlaubt, die Hunde auf den Feldwegen ohne Leine laufen zu lassen. Für diesen Zweck ist die Hundenauslaufzone in Michelhausen bei der Grillenberg-siedlung vorgesehen. Ebenso ersuche ich Sie, unsere Sackerl fürs Gackerl zu verwenden.

Die Firma STRABAG hat bereits begonnen, Winterschäden zu sanieren, falls auch bei Ihnen vor Ort Schäden vorhanden sind, ersuchen wir diese ehebaldigst am Gemeindeamt zu melden, damit diese in Ordnung gebracht werden können.

Ich wünsche Ihnen Frohe Ostern!

Mit freundlichen Grüßen

Bgm. Rudolf Friewald

Sprech- und Amtstage, Öffnungszeiten

Parteienverkehrszeiten

Montag, Mittwoch, Freitag: 08.00 - 12.00 Uhr

Dienstag: 14.00 - 19.00 Uhr

Donnerstag: geschlossen

Bürgermeisteramtsstunden

Montag: 10.00 - 12.00 Uhr

Dienstag: 17.00 - 19.00 Uhr

Sprechstunden der Amtsleitung

Montag: 09.00 - 12.00 Uhr

Dienstag: 16.00 - 19.00 Uhr

Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

Bücherei - Öffnungszeiten

Dienstag: 16.00 - 19.00 Uhr

Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

Inhaltsverzeichnis

Sicherheit	Seite 3
Umwelt	Seite 4
Rechnungsabschluss	Seite 6
Rechtliche Informationen	Seite 7
Wohnhausanlage	Seite 8
Gartenhelfer aus der Natur	Seite 8
Freiwillige Feuerwehren	Seite 9
Landjugend Michelhausen	Seite 10
Gemeinde21	Seite 11
Gesellschaft und Kultur	Seite 12
Gratulationen	Seite 13
Termine/Veranstaltungen	Seite 16

Gemeindearzt: Dr. Josef Dorninger
Kornegasse 5, 3451 Michelhausen
Tel.: 02275 / 5243

Ordinationszeiten: Montag, Donnerstag, Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag: 15:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch keine Ordination

Altstoffsammelzentrum

Bahnhofsring 76, 3451 Pixendorf

Öffnungszeiten und Zutrittssystem:

Das ASZ (Altstoffsammelzentrum) kann nach **Freischaltung der E-Card** am Gemeindeamt selbständig und zeitlich nahezu uneingeschränkt betreten werden. Die freigeschaltete E-Card wird zum Öffnen der Schrankenanlage bei jedem Zutritt benötigt.

An jedem Mittwoch (15:00 – 19:00 Uhr) ist das ASZ mit Personal besetzt.

Öffnungszeiten mit E-Card: Montag bis Samstag 06:00 – 22:00 Uhr

Öffnungszeiten ohne E-Card: Mittwoch (werktags) 15:00 – 19:00 Uhr

Problemstoffe und Übernahme kostenpflichtiger Abfälle:

Mittwoch (werktags) 15:00 – 19:00 Uhr

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Michelhausen

Für den Inhalt verantwortlich: LKR ÖK.Rat Rudolf Friewald, 3451 Michelhausen, Tullnerstraße 16

Layout: Marktgemeinde Michelhausen, 3451 Michelhausen, Tullnerstraße 16

Druck: Firma Schmied, 3420 Tulln, Kirchengasse 6

Sicherheit

GEMEINSAM.SICHER

Mit der Initiative GEMEINSAM.SICHER will die Polizei die Bevölkerung gezielt in die Polizeiarbeit einbinden um so das Sicherheitsgefühl zu erhöhen. Nach Pilotprojekten in einigen Bezirken Österreichs startet GEMEINSAM.Sicher im Jahr 2017 im gesamten Bundesgebiet.

Im Rahmen dieser Initiative lädt die Polizei Bürgerinnen und Bürger ein, sich aktiv an Sicherheitsmaßnahmen in ihrem Lebensumfeld zu beteiligen, Polizei und Bürger sollen an einen Tisch.



GEMEINSAM.SICHER in Österreich

"Sicherheitspartner", die sich freiwillig für diese ehrenamtliche Tätigkeit melden, erhalten von der Polizei verstärkt Informationen, die an die Bevölkerung weitergegeben werden können. Als Kontakt- und Ansprechpersonen bei den Polizeiinspektionen fungieren "Sicherheitsbeauftragte". Die Maßnahmen werden von BezInsp Bernhard Schilcher beim Bezirkspolizeikommando koordiniert.

In regelmäßigen Abständen und bei Bedarf werden die Sicherheitspartner über aktuelle regionale Sicherheitslagen und mögliche Präventionsmaßnahmen bei aufgetretenen Kriminalitätsereignissen informiert.

Dieses Wissen kann im eigenen Umfeld, aber auch an bestimmte Zielgruppen weitergegeben werden.

Personen, die als "Sicherheitspartner" einen Beitrag zur Sicherheit in der Gemeinde leisten wollen, können sich jederzeit beim Bezirkspolizeikommando oder bei jeder Polizeiinspektion melden.

Kontakt Bezirkspolizeikommando: bpk-n-tulln@polizei.gv.at

Sicherheitsbeauftragter der Polizeiinspektion Atzenbrugg:

AbtInsp Michael Zwick

GrInsp Wolfgang Mühlbauer

Tel: 059133-3282

Mail: pi-n-atzenbrugg@polizei.gv.at

Sicherheitsbeauftragter

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 30. März 2017 wurde Herr Vizebürgermeister Eduard Sanda zum Sicherheitsbeauftragten der Marktgemeinde Michelhausen bestellt und soll die Zusammenarbeit mit der Polizei stärken.



Bgm. Rudolf Friewald, Vizebürgermeister Eduard Sanda mit AbtInsp Michael Zwick.

Umwelt

Resolution

Der Schutz der Umwelt ist der Marktgemeinde Michelhausen ein zentrales Anliegen. Aus diesem Grund wurde am 30. März 2017 im Gemeinderat nachstehende Resolution beschlossen, in welcher auf die Einführung eines Pfandsystems auf Einwegverpackungen ersucht wird.

Damit soll verhindert werden, dass Aluminiumdosen, Plastikflaschen und ähnliches achtlos weggeworfen wird.

Die Resolution wird dem Bundesminister Andrä Rupprechter übermittelt und ergeht an alle Gemeinden Österreichs.



Resolution - Johann Höfinger, Abgeordneter zum Nationalrat und Umweltsprecher im Parlamentsklub der ÖVP, und Bgm. Rudolf Friewald.

RESOLUTION

Wir ersuchen dringend um Einführung eines

PFANDSYSTEMS AUF EINWEGVERPACKUNGEN UM DIE VERSCHMUTZUNG DER UMWELT HINTANZUHALTEN,

da das derzeitige Modell der Verpackungsverordnung offensichtlich keine Früchte trägt und somit gescheitert ist.

Im Zuge unserer Frühjahrsreinigungsaktion müssen wir entlang der Straßenzüge in unserer Gemeinde eine Unmenge an Dosen, Flaschen, Bechern und sonstige Verpackungsmaterialien diverser Fastfood-Ketten einsammeln und entsorgen. Es ist nicht einzusehen, dass wir als Kommune die Kosten dafür zu tragen haben.

Frühjahrsputz 2017 STOPP LITTERING

Was ist Littering?

Littering ist die zunehmende Unsitte, Abfälle im öffentlichen Raum achtlos wegzewerfen oder liegenzulassen. Die Gründe von Littering sind vielfältig - Bequemlichkeit, Gleichgültigkeit, mangelndes Verantwortungsbewusstsein oder schlichtes Unwissen.



Um dieser Unsitte entgegenzuwirken, wurde heuer wieder ein „Frühjahrsputz“ von der Umweltgemeinderätin Sabine Figl organisiert.



Der Frühjahrsputz wurde mit den fleißigen Helfern durchgeführt.

Bgm. Friewald und Umweltgemeinderätin Figl bedanken sich recht herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die beim diesjährigen Frühjahrsputz freiwillig mitgeholfen haben, Grünanlagen, Wiesen, Wälder, Bachläufe, Straßenränder usw. von Müll zu säubern.

Asylwerber unterstützen Gemeinde

Nicht nur beim Frühjahrsputz 2017 unterstützen Asylwerber die Gemeinde bei der Sammlung und Entsorgung von achtlos weggeworfenem Müll. Im Durchschnitt sind fünf bis sechs Asylwerber je nach Wetterlage von Montag bis Freitag im Auftrag der Gemeinde tätig, um gemeinnützige Aufgaben zu übernehmen.



Asylwerber beim Müll sammeln.

Entsorgung von Feuerwerkskörpern

Es wurde bereits mehrfach beobachtet, dass Feuerwerkskörper nach dem Abbrand nicht entsorgt und auf Feldern und Straßenrändern zurückgelassen wurden.



Zurückgelassene Feuerwerkskörper am Mitterberg.

Wohin mit dem Raketenmüll?

Die nach dem Abbrand von Feuerwerksartikeln verbliebenen Reste dürfen in die Restabfalltonne gegeben werden. Die verbliebenen Karton- oder Papierreste dürfen nicht in die Altpapier-Container, da diese Kunststoffreste oder Reste chemischer Verbindungen enthalten.

Achtung

Feuerwerkskörper

Bitte auf keinen Fall Feuerwerkskörper in den Wiesen, Feldern usw. liegen lassen!

Rechnungsabschluss 2016

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2016 wurde in der Gemeinderatssitzung am 30. März 2017 beschlossen.

Ordentlicher Haushalt

Gruppe	Einnahmen	Ausgaben
0 – Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	89.287,88	808.509,46
1 – Öffentliche Ordnung und Sicherheit	20.584,77	99.539,79
2 – Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	104.961,80	1.057.494,10
3 – Kunst, Kultur und Kultus	2.983,09	111.583,64
4 – Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	960,77	453.481,51
5 – Gesundheit	17,44	687.206,60
6 – Straßen- und Wasserbau, Verkehr	198.081,66	299.782,25
7 – Wirtschaftsförderung	0	20.833,81
8 – Dienstleistungen	1.035.890,51	1.374.645,50
9 – Finanzwirtschaft	3.915.761,94	1.015.396,15
SUMME	5.547.144,40	5.928.472,81

Außerordentlicher Haushalt

Gruppe	Einnahmen	Ausgaben
0 – Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	101.480,43	120.517,95
1 – Öffentliche Ordnung und Sicherheit	83.595,54	83.595,54
2 – Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	0	300.000,00
3 – Kunst, Kultur und Kultus	5.076,10	5.076,10
4 – Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	0	0
5 – Gesundheit	0	0
6 – Straßen- und Wasserbau, Verkehr	665.192,32	665.192,32
7 – Wirtschaftsförderung	76.431,29	77.190,73
8 – Dienstleistungen	1.492.350,53	341.139,49
9 – Finanzwirtschaft	0	0
SUMME	2.424.126,21	1.592.712,13

Nach Abwicklung des Vorjahres und des laufenden Jahres ergibt sich ein **Gesamtüberschuss von 995.122,43 Euro**.

Information des Bundesministeriums für Gesundheit

Die Stallpflicht von Geflügel wird mit 25. März 2017 unter Einhaltung nachstehend angeführter Biosicherheitsmaßnahme aufgehoben.

Das Geflügel und andere in Gefangenschaft gehaltene Vögel sind so zu halten, dass der Kontakt zu Wildvögeln und deren Kot bestmöglich hintangehalten wird.

Dies umfasst jedenfalls:

- dass die Fütterung Tränkung der Tiere im Stall oder unter einem Unterstand erfolgen muss,
- dass die Tränken der Tiere nicht mit Wasser aus Sammelbecken für Oberflächenwasser, zu dem Wildvögel Zugang haben, erfolgen darf und
- dass Beförderungsmittel, Ladeflächen und Gerätschaften, die mit Geflügel in Kontakt waren, sorgfältig zu reinigen und desinfizieren sind.

Außerdem müssen Betriebe der Behörde unverzüglich mitteilen, wenn Geflügelherden die Futter- und Wasseraufnahme reduzieren, die Legeleistung zurückgeht oder eine erhöhte Sterblichkeit der Tiere beobachtet wird.

Diese Biosicherheitsmaßnahmen sind von wirtschaftlichen Betrieben, aber auch von privaten (Klein)Haltungen einzuhalten und bleiben so lange in Kraft, bis die Situation eine endgültige Aufhebung erlaubt.

Rasenmähen am Sonntag – warum nicht?

Leider ist manchen Leuten nicht bekannt, dass jeder mit einer Geldstrafe bis zu € 1.000,- oder mit Arrest bis zu 2 Wochen zu bestrafen ist, der ungebührlicherweise störenden Lärm erregt (§ 1 lit. a NÖ Polizeistrafgesetz).

Auch wenn das Wort „ungebührlicherweise“ nicht näher definiert ist, so zählt dazu wohl auch das Mähen mit einem lauten Benzinrasenmäher in Wohngebieten während der Nachtzeit von 22.00 Uhr

bis 06.00 Uhr und insbesondere am Wochenende, das heißt an Samstagen, ab 15.00 Uhr sowie an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen.

Wir ersuchen daher alle Gemeindegewinninnen und Gemeindegewinn – im Sinne eines guten Verhältnisses zu den eigenen Nachbarn – das Inbetriebnehmen von geräuschintensiven Maschinen zu diesen Zeiten in Zukunft zu unterlassen!

Wohnhausanlage „Grillenbergsiedlung 3“

In der Grillenbergsiedlung 3, 3451 Michelhausen wird aktuell der vierte Bauabschnitt einer Wohnhausanlage errichtet. Es entstehen in dieser Bauphase 38 geförderte Wohnungen.



Aufmauerungsarbeiten in der Grillenbergsiedlung 3.

Die Vergabe der Wohnungen hat bereits begonnen. Bei Interesse bzw. bei weiteren Fragen zu freien Wohnungen wenden Sie sich bitte an die Austria AG, Frau Lintner (02742 / 353 248).

Das Informationsprospekt steht auf der Homepage der Marktgemeinde Michelhausen zum Download bereit bzw. ist es am Gemeindeamt erhältlich.

Besichtigungen der Wohnungen können voraussichtlich ab Sommer 2018 durchgeführt werden.

Gartenhelfer aus der Natur

txn. Manche Insekten wie Zikaden oder Blattläuse sind im Garten nicht gern gesehen, denn sie schaden den Pflanzen und vermehren sich schnell. Doch statt sofort zu Pflanzenschutzmitteln zu greifen, sollten Hobbygärtner zunächst bei der Ansiedlung sogenannter Nützlinge helfen. Denn diese vernichten Schadinsekten und viele von ihnen bestäuben die Blüten von Gemüse und Obstbäumen.

Nützliche Insekten wie Wildbienen, Florfliegen oder Marienkäfer nisten bevorzugt in morschen Bäumen, Laub oder hohlen Pflanzenstängeln. Sind diese Unterschlupfmöglichkeiten im gut gepflegten und aufgeräumten Garten nicht gegeben, bleiben die kleinen Helfer häufig fern. Hier schafft dann das durchdachte Insektenhotel von Neudorff Abhilfe. Die dekorative Konstruktion besteht aus unbehandeltem FSC-Holz und ist auf mehreren Ebenen mit unterschiedlichen Naturmaterialien befüllt.

So findet jeder Nützling, ob Marienkäfer, Florfliege, Wildbiene oder Grabwespe, den von ihm bevorzugten Unterschlupf. Und das ökologische Gleichgewicht im Garten wird auf ganz natürliche Art unterstützt.



txn. Ein Insektenhotel beherbergt viele Nützlinge, die den Hobbygärtner beim Kampf gegen Schädlinge unterstützen.

Foto: Neudorff/txn

Freiwillige Feuerwehren

Zubau Feuerwehrhaus Michelhausen

Am 1. März 2017 wurde mit den Bauarbeiten gestartet. Durch den Zubau der Logistikhalle entstehen zwei Abstellplätze für Feuerwehrfahrzeuge, ein Arbeitsraum sowie ein Abstellraum für Gerätschaften.



Errichtung der Außenwände des Zubaus.



Anlieferung des Betons.

Freiwillige Feuerwehr Michelndorf

An der Bundesstraße B1 zwischen Michelndorf und Hankenfeld wurde das Pfaffenkreuz im Vorjahr durch einen Lieferwagen schwer beschädigt.

Die Bezeichnung Pfaffenkreuz ist auf die Tötung zweier Priester durch türkische Reiter im Jahr 1683 zurückzuführen.

Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Michelndorf übernehmen ehrenamtlich die Wiederherstellung des Pfaffenkreuzes.



Andreas Korntheuer, Johann Kellner, Josef Kornberger, Florian Kellner und Eduard Sanda beim Wiederaufbau des Pfaffenkreuzes.

Information

Feuerwehrjugend

Mädchen und Burschen zwischen 10 und 15 Jahren aus dem gesamten Gemeindegebiet sind bei Feuerwehrjugend der Freiwilligen Feuerwehr herzlich Willkommen. Den Jugendlichen wird unter anderem das richtige Verhalten im Brandfall sowie Grundlagen im Bereich der Ersten Hilfe näher gebracht und so auf spielerische Weise auf den Aktivdienst in der Feuerwehr vorbereitet. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Jugendbetreuerin LM Katrin Nussbaumer.

Kontakt: Katrin.Nussbaumer@feuerwehr.gv.at

Landjugend Michelhausen Auszeichnung in Bronze erhalten

Die Mitglieder der Landjugend Michelhausen nahmen auch heuer wieder am Projektmarathon der Landjugend NÖ teil.

Die Mitglieder mussten innerhalb von 42 Stunden ein von der Gemeinde vorgegebenes Projekt umsetzen.

Von 23. bis 25. September 2016 waren sie für den guten Zweck tätig und errichteten in Mitterndorf einen Spielplatz mit Schaukel, Rutsche, Wippe, Schaukelpferd, Balancierrolle und Pergola.



LJ-Obmann Anton Aichinger und LJ-Leiterin Lisa Eckel mit Leon am Spielplatz in Mitterndorf.

Am 25. September 2016 wurde letztendlich das fertiggestellte Projekt der Bevölkerung präsentiert, wobei es sich die Kinder nicht nehmen ließen den neuen Spielplatz zu testen.



Überreichung der Auszeichnung durch Landesobmann Harald Hochedlinger, Landesrat Stephan Pernkopf, NÖ Landwirtschaftskammer-Präsident Hermann Schultes, Heidrun Müller (Raiffeisen Holding NÖ Wien), Aufsichtsratsvorsitzender Johann Lang (Raiffeisen Ware Austria), die designierte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesleiterin Sandra Zehetbauer an Anton Aichinger und Lisa Eckel.

Im Jänner 2017 präsentierten Lisa Eckel, Landjugendleiterin, und Anton Aichinger, Landjugendobmann, einer unabhängigen Jury das Projekt.

Die Projektprämierung fand am 11. März 2017 im Rahmen der Landesversammlung der Landjugend Niederösterreich in Wieselburg statt, bei der sie die Auszeichnungen in Bronze erhielten.

Bürgerversammlung im Zeichen von Gemeinde21

Die Bürgerversammlung am 16. Mai steht auch im Zeichen des Gemeinde21-Prozesses. So werden dabei auch die Ergebnisse der Umfrage zur Gemeindeentwicklung präsentiert. Ende Februar und Anfang März wurde im Rahmen von Gemeinde21 eine Fragebogen-Aktion durchgeführt. Mittlerweile sind die Daten ausgewertet. Sie sollen die Grundlage sein, auf der nun der weitere Gemeindeentwicklungsprozess aufbaut. Als nächster Schritt werden bereits beim Bürgerabend

erste sogenannte „Projekt-Werkstätten“ eingerichtet, wo die Bürgerinnen und Bürger in verschiedenen Themen-Bereiche konkrete Maßnahmen erarbeiten und in weiterer Folge umsetzen können. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit der direkten Mitbestimmung und Mitgestaltung.



Termin

Gemeinde21 – Projekt-Werkstatt
Präsentation der Umfrage-Ergebnisse
Dienstag, 16. Mai 2017, 19:00 Uhr
Gemeindesaal



EVN

Weiches Wasser für das Weinviertel

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad.

Genießen auch Sie das hochwertige Wasser von EVN Wasser:

- Wir liefern quellfrisches Wasser mit niedrigen Härtegraden in das gesamte Weinviertel und in den Bezirk Tulln.
- Dank unserer Naturfilteranlagen und Quellen mit weichem Wasser konnten wir die Wasserhärte von 30° dH auf 10 bis 14° dH reduzieren.

Dieser ideale Härtegrad ist ein wesentliches Qualitätsmerkmal. Denn hartes Wasser mit zu viel Kalk bringt zahlreiche Nachteile: hartnäckig verschmutzte Gläser, defekte Geräte oder trockene Haut beim Duschen.

Tipp: Die Wasserwerte Ihres Wohnorts können Sie jederzeit auf der Website nachlesen: www.evnwasser.at

Gesellschaft und Kultur

ICH HABE EINEN TRAUM.....

Genau das haben sich Heidi und Markus Dangl auch gedacht und ihren Traum am 01.04.2013 in die Realität umgesetzt. Das war nämlich das Datum an dem sie aufgebrochen sind, um die Welt mit dem Fahrrad zu umrunden. Die Jobs wurden gekündigt, die Wohnung aufgelöst und die letzten Habseligkeiten verkauft oder verschenkt. Alle Sicherheiten wurden über Bord geworfen und das Ehepaar aus Niederösterreich begab sich auf eine dreijährige Reise ins Ungewisse.

Ganz nach dem Motto „Stillstand bedeutet Rückschritt“, wollten die beiden nie still stehen und so strampelten sie in 3 Jahren über 61.000 Kilometer. 35 Länder auf 5 Kontinenten wurden unter die Reifen genommen und die entlegensten Winkel unseres Planeten besucht. Ihre Reise führte sie unter anderem über die Ausläufer des mächtigen Himalayagebirges auf über 4000 Meter oder in die sengende Hitze der afrikanischen Savanne.

Dass so ein Vorhaben kein „Kinderfasching“ ist und viele Herausforderungen bietet, kann man sich vorstellen. Ein paar Mal stieß das Paar an seine Grenzen und musste auch über sich hinauswachsen. Da kam dann schon die Frage auf „Warum tut man sich das eigentlich an?“.

Gerade aber weil sie mit dem Fahrrad unterwegs waren, kamen sie immer recht schnell mit der Bevölkerung in Kontakt und haben so die Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft der Menschen weltweit erleben dürfen. Diese vielen netten Be-



gegnungen haben die Reise für die beiden so speziell gemacht und alle Strapazen schnell vergessen lassen.

In ihrem kurzweiligen **Multimediavortrag** erzählen die 2 Roadrunners on Tour ehrlich, humorvoll und auch mit einem Spritzer Selbstironie von den täglichen Herausforderungen.

Wieviel Wasser muss man im australischen Outback mitschleppen? Wo schläft man eigentlich? Was tun wenn plötzlich ein riesiger Elefantenbulle vor einem steht und versucht deine Trinkflaschen zu stehlen? Kann man der Polizei in China auf der Autobahn mit dem Fahrrad davonfahren? Ist der Gegenwind wirklich so deppert?

All das und noch viel mehr beantworten die beiden in ihrem Vortrag und nehmen das Publikum auf eine abenteuerliche Reise rund um die Welt mit, sodass 3 intensive Jahre wie im Flug vergehen.

Gegenwind ist deppert!

Datum: 21. April 2017

Beginn: 19:30 Uhr

Ort: Gemeindesaal Michelhausen

Abendkasse: 14 € / Vorverkauf: 12 €

Kartenvorverkauf unter www.2roadrunners-on-tour.at sowie

ab 7. April 2017 am Gemeindeamt während der Amtsstunden.

Kartenverkauf

Auf ihr Kommen freut sich Rosa Sumetzberger, Gf. Gemeinderätin für Gesellschaft und Kultur.

Gratulationen

Herzliche Glückwünsche zu Geburtstagen sowie Hochzeitsjubiläen wurden seitens der Marktgemeinde persönlich übermittelt.

70. Geburtstag

Scheuer Eduard, Atzelsdorf
Schmöllner Karl, Michelhausen
Pöcher Johanna, Mitterndorf
Herzog Josefa, Rust
König Michael, Pixendorf

75. Geburtstag

Schreiblehner Theresia, Atzelsdorf
Donhauser Josef, Pixendorf
Schreiblehner Josef, Atzelsdorf
Doleschel Robert, Atzelsdorf

80. Geburtstag

Hahn Felix, Pixendorf
Dauböck Johann, Rust
Gunkel Paula, Pixendorf
Burchhart Rudolf, Mitterndorf
Steinböck Anton, Rust

85. Geburtstag

Gratz Josef, Michelndorf
Fischer Hedwig, Michelhausen
Fichtinger Paula, Michelndorf

90. Geburtstag

Wallner Josefa, Mitterndorf
Bartl Gertrude, Atzelsdorf
Tratberger Theresia, Michelhausen

95. Geburtstag

Schaeffer Maria, Pixendorf
Eder Josef, Pixendorf
Högl Mathilde, Mitterndorf

Goldene Hochzeit

Trsek Renate und Rudolf, Michelhausen
Schmid Hildegard und Friedrich, Michelhausen

Diamanthochzeit

Riegl Anna und Franz, Rust

Gratulationen



Herr Rudolf Burchhart feierte kürzlich seinen **80. Geburtstag**. Bgm Rudolf Friewald Gf. Gemeinderat Bernhard Heintl und Vizebürgermeister Eduard Sanda gratulierten dem ehemaligen langjährigen Vizebürgermeister sehr herzlich.



Herr Josef Schreiblehner feierte seinen **75. Geburtstag**. Waltraud und Johann Fausthammer vom Seniorenbund sowie Anna und Helmut Schuster gratulierten dem Jubilar.

Gratulationen



Frau Paula Gunkel feierte ihren **80. Geburtstag** im Kreise der Familie. Bgm. Rudolf Friewald gesellte sich zu den Gratulanten und wünschte der Jubilarin alles Gute.

Renate und Rudolf Trsek feierten das Jubiläum der **Goldenen Hochzeit**. Bgm. Rudolf Friewald gratulierte zu diesem besonderen Anlass dem Ehepaar.



Herrn Josef Donhauser wurden zum **75. Geburtstag** die besten Glückwünsche von Waltraud und Johann Faustenhammer sowie Paula Gunkel vom Seniorenbund überbrachten.

Termine/Veranstaltungen

Ostereiersuche

am Samstag, den **15. April 2017** um 14:00 Uhr

bei Schönwetter auf der Wiese neben dem Feuerwehrhaus Michelhausen
bei Schlechtwetter im Untergeschoss des Gemeindeamts Michelhausen

Für jedes Kind bringt der Osterhase schon am Samstag ein Nest vorbei.

Gegenwind ist deppert

am Freitag, den **21. April 2017** um 19:30 Uhr
im Veranstaltungssaal der Marktgemeinde Michelhausen

Frühjahrskonzert des Musikvereins

am Samstag, den **29. April 2017** um 19:00 Uhr
im Turnsaal der Volksschule Michelhausen

Bürgerversammlung

am Dienstag, den **16. Mai 2017** um 19:00 Uhr
im Veranstaltungssaal der Marktgemeinde Michelhausen

Es wird über das aktuelle Geschehen in der Gemeinde berichtet, der Rechnungsabschluss präsentiert, neue Projekte vorgestellt und das Projekt der Gemeinde21 fortgesetzt.

Bauernmarkt

am Samstag, den **20. Mai 2017** ab 15:00 Uhr
am Hauptplatz Michelhausen